lfd. 6/11.

Alternative für Deutschland

AfD-Fraktion
Postfach 2232
76812 Landau

Herrn Oberbürgermeister
Hans-Dieter Schlimmer
Marktstraße 50
76829 Landau

Landau den 06.11.2014

Antrag der AFD-Fraktion:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schlimmer,

hiermit bittet Sie die AfD-Fraktion, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung vom 18.11.2014 zu setzen.

Antrag zur Abstimmung über eine Resolution „über die Ablehnung von Fracking innerhalb des Stadtgebietes Landau"

Begründung:

Kurzbeschreibung Fracking

Unter Fracking versteht man das Aufbrechen von tiefen Gesteinsschichten mittels hohen Wasser-Drucks zur Ausbeutung von Öl und Gas.

Das benötigte Wasser ist mit einer Vielzahl von Chemikalien angereichert, die eine optimale Ausbeutung sichern. Durch die entstehenden Risse wird Gas oder Öl freigesetzt und abgepumpt.

Wirkung und Gefahren für Gesundheit und Ökosystem

1. unkontrollierte Erdbewegungen
2. extrem hoher Wasserverbrauch
3. Vermischung von Tiefen- und Grundwasser mit Schwermetallen aus dem Erdinneren und Chemikalien
4. Vermischung des Grundwassers mit Frackingflüssigkeit
5. Oberflächenwasserverseuchung durch Störfälle
6. unkontrollierter flächiger Gasaustritt auf der Oberfläche und Grundwasserverseuchung
7. Gefahr radioaktiver Verseuchung durch Vermischung mit Lagerstättenwasser (Ergebnis eines von NRW beauftragten Ingenieurkonsortiums)

Einschätzung des Umweltbundesamtes – aktuelle Studie

Zitat aus der Veröffentlichung 53/2014 zum Thema Umweltauswirkungen von Fracking:

„Die bedeutendsten Wissensunsicherheiten betreffen die zu erwartenden Störfallrisiken und die möglichen Beeinträchtigungen von Oberflächengewässern, Grundwasser, Biotopen und Böden."

Interview mit dem Deutschlandfunk 2014

Die Präsidentin des UBA, Maria Krautzberger, bezeichnet Fracking als eine Risikotechnologie und hält Fracking in Deutschland generell für nicht notwendig.

Politik: In NRW ist Fracking bereits verboten.

Profiteure: Förderfirmen, Rohstoffkonzerne usw.

Warum ein Verbot? – Begründung:

Aufgrund der gemachten Erfahrung mit von Lobbyisten gesteuerten politischen Entscheidungen zur Geothermie, trägt diese Resolution dazu bei, in Landau keine weiteren schlechten Erfahrungen sammeln zu müssen; zumal Ergebnisse der seismischen Untersuchungen von GDF-SUEZ nicht vorliegen und Landau erkennbar im Blick von Rohstoffkonzernen liegt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der AfD-Fraktion

Myriam Kern
Stell. AfD Fraktionsvorsitzende